

2. / IX. 1915.

Der Sturz des Sterlingkurses.

△ London, 2. Septbr. (Priv.-Tel. Indir. zens. Frkf.)
Der Wert des englischen Geldes in Amerika ist in den letzten Tagen rapide zurückgegangen. Wie ernst man in England diese Erscheinung beurteilt, ergibt sich aus folgender Meldung der „Daily News“ aus New York: Ein Sturz des Sterlingkurses, wie er noch nie vorher erlebt worden ist, hat sich am Dienstag ereignet. Der Kurs fiel unterhalb des vor einigen Wochen von den Bankiers als sogenanntes unwiderrufliches Minimum festgesetzte Grenze, die, wenn sie erreicht würde, die britischen Käufer veranlassen würde, andere Märkte aufzusuchen, um ihre Einfuhrordres zu plazieren. (Welche?) Bis jetzt sind noch keine amerikanischen Kontrakte umgeworfen worden, aber lokale Bankiers befürchten, daß Erschütterungen der Kontrakte folgen werden, die einen starken Niedergang in neuen Ordres hervorrufen werden, wenn nicht die Kursraten bald verbessert werden. Es wurden so gut wie überhaupt keine Geschäfte abgeschlossen. Englischs Geld ging bis auf Dollar 4.567,5 herunter.